Ingolstadt, 14.09.2018

Bundesstraße 300 / Staatsstraße 2046, Kreuzung Mitterweg bei Mühlried

**Arbeiten am Mitterweg bei Mühlried beginnen am Montag**

**Am kommenden Dienstag, den 18. September 2018 beginnt das Staatliche Bauamt Ingolstadt mit den Umbauarbeiten an der unfallauffälligen Bundesstraßenkreuzung Mitterweg des Schrobenhausener Ortsteils Mühlried. Hierzu wird der Mitterweg (Staatsstraße 2046) zwischen dem Kreisverkehr und der B 300 vollgesperrt. Der Kreisverkehr im Mitterweg und B 300 bleiben während der rund sechswöchigen Bauzeit befahrbar. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende Oktober abgeschlossen sein. Die Umleitungen sind örtlich beschildert.**

Durch die Baumaßnahme soll die Verkehrssicherheit der vielbefahrenen Kreuzung der B 300 und der St 2046 verbessert werden, an der sich in der Vergangenheit immer wieder teils schwere Unfälle ereignet haben. Künftig wird bis zur geplanten Höhenfreimachung der Kreuzung eine temporäre Ampelanlage den Verkehr regeln. Neben der Errichtung der temporären Ampel wird an den Mitterweg eine zusätzliche Rechtseinbiegespur angebaut, so dass künftig Links- und Rechtseinbieger, die vom Mitterweg in die B 300 einbiegen wollen, zeitgleich und sicher nebeneinander einbiegen können. Durch das parallele Einbiegen können die Rotzeiten auf der B 300 verkürzt und somit auch die Wartezeiten und Rückstaus für den Bundesstraßenverkehr verringert werden. Zudem wird der Mitterweg aufgrund vorhandener Straßenschäden zwischen dem Kreisverkehr und der B 300 grundhaft ausgebaut.

Für das Errichten der temporären Ampelanlage müssen die Fahrstreifen der B 300 im Kreuzungsbereich zeitweise eingeengt werden. Die Geschwindigkeit der B 300 wird dann im Baustellenbereich auf 40 km/h begrenzt. Die B 300 bleibt während der gesamten Bauzeit für den Verkehr in beiden Fahrtrichtungen befahrbar. Die temporäre Ampelanlage wird dann nach Beendigung der Straßenbauarbeiten im November oder Dezember dieses Jahres in Betrieb genommen.

Die Kosten für die aufwendigen Straßenbauarbeiten belaufen sich auf rund 360.000 Euro. Die Kosten für die temporäre Ampel betragen 40.000 Euro. Davon trägt knapp drei Viertel die Bundesrepublik und ein Viertel der Freistaat Bayern.

Die Umleitung für gesperrten Mitterweg erfolgt für den Verkehr von der B 300 nach Mühlried, Edelshausen oder Pobenhausen über Waidhofen – Kreisstraße ND 22 – Gröbern – Brunnen – Staatsstraße 2044. Verkehrsteilnehmer, die aus Richtung Pobenhausen oder Edelshausen in Mühlried auf die B 300 wollen, werden über Schrobenhausen umgeleitet. Die Umleitung ist örtlich beschildert.

Da die Arbeiten witterungsabhängig sind, können sich die genannten Termine verschieben. Das Staatliche Bauamt Ingolstadt bittet alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die dringend erforderlichen Straßenbauarbeiten und die hieraus erforderlichen Sperrungen und Umleitungen.

gez.

Schönbrodt

Bauoberrat

Abteilungsleiter

Auskunft erteilt Ihnen: Herr Schönbrodt, Telefon: (0841) 9346-132